Hausruckviertel

BEZIRK GRIESKIRCHEN

VzPräsident BObm. Johann PUCHNER

OG AISTERSHEIM

Kameraden in tiefer Trauer

Große Betroffenheit löste der viel zu frühe und überraschende Tod von Kam. Günther Bachinger in seiner Heimatgemeinde Aistersheim aus. Der allseits hochgeschätzte selbstständige Tischler wurde völlig unerwartet mit nur 53 Jahren aus dem Leben gerissen.

Kam. Günther Bachinger

Neben der Familie und seinem Beruf waren ihm die Blasmusik und Kameradschaft eine Herzensangelegenheit. Beides war Teil seines täglichen Lebens. So nahm er sich stets um seine Kameraden an und unterstützte jeden, der zu ihm kam, vom jüngsten bis zum ältesten. Bei seiner Verabschiedung in der Pfarrkirche gaben die Nachrufe der Familie, Musiker und Kameraden Zeugnis davon, wie hochgeschätzt und beliebt er war. Die Kameradinnen und Kameraden werden sich stets gerne an ihn erinnern.

OG GALLSPACH

Morgens laufen, zu Mittag heiraten

Eine Überraschung erlebten die Kameraden, die der Obfrau der Marktmusikkapelle Mag. Romana Hochfellner anlässlich ihrer Hochzeit einen Morgensalut entbieten wollten. Verwundert stellte man fest, dass sich nach dem ersten lauten Salutschuss im Hause nichts rührte. Die Überraschung war komplett, als die sportliche Braut, die eigentlich aufgeweckt werden sollte, sich plötzlich und völlig unerwartet vom Joggen im Laufschritt den Kanonieren von hinten näherte. Die restlichen zwei Salutschüsse erfolgten in Gegenwart der Braut.

Nach dem anschließenden kameradschaftlichen Umtrunk und herzlichen Glückwünschen wurde die Kanonenausrückung beendet.

Die besten Wünsche für eine glückliche Zweisamkeit entbot MMK-Obfrau Mag. Romana Hochfellner (hier im Jogginganzug mit den Kanonieren) Obm. Alfred Willibald mit den Kanonieren.

Tag der Tracht

Einer der Höhepunkte im alljährlichen Vereinsgeschehen ist der von der Goldhaubengruppe veranstaltete Tag der Tracht, verbunden mit einer Ehrung und Segnung der Hochzeitsjubilare.

Mit der Marktmusik voran zogen die Kutschen mit den Jubel- und auch Trachtenpaaren aus Goldhaubenfrauen und Kameraden im Festzug durch den Ort zur Kirche. Nach dem feierlichen Gottesdienst mit Segnung ließ man den Feiertag im Kursaal bei einem Festschmaus mit Musikumrahmung gemütlich ausklingen.

Dieses Mal mit zwei Jubelpaaren aus den Reihen der Kameraden. Kamerad Wilhelm und Gattin Karoline Meindlhumer, die ihre Diamantene, und Kam. Norbert mit Gattin Therese Wurm, die die Goldene Hochzeit feiern, auf der Kutsche

Zum Einzug der Jubelpaare das Spalier aus Goldhauben und Kameraden

Zum letzten Gruss

Nach einem erfüllten, arbeitsreichen Leben als Kaufmann, Land- und Forstwirt endete dieses im 87. Lebensjahr für den Kam. Alfred Holzinger.

Kam. Alfred Holzinger

Der passionierte Waidmann und Träger des Goldenen Bruchs war ein angesehenes Gallspacher Original. Die Kameraden begleiteten ihn am 3. Juli auf seinem letzten Weg. Altobmann Peter Wanker würdigte in seinem Nachruf den vorbildlichen Kameraden. Er dankte ihm auch für mehr als 25 Jahre Treue. Die OG Gallspach wird sich seiner stets ehrenvoll erinnern.

Obm. a. D. Peter Wanker

OG GASPOLTSHOFEN

Sie werden nicht vergessen

Am 7. Juni ist Kam. Josef Schrank (84), der vierzig Jahre der OG angehörte, verstorben. Der verdiente Kamerad der zuletzt mit der VDM Gold, geehrt wurde, wird allen in bester Erinnerung bleiben.
Kurz vor Vollendung des 90. Lebensjahres verstarb am 28. Juli Kam. Rudolf Prötsch. Er war seit 1954 Mitglied und gehörte auch dem KOV und Seniorenbund an. Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

SchrF Helmuth Moser

OG PEUERBACH

„A lustige Eicht“

Beim Mostfest „Most-Prost“ der OG Waizenkirchen hatten 18 Kameraden der OG Peuerbach im wahrsten Sinne „a lustige Eicht!“.

Geburtstagsglückwünsche

Kam. Franz Rößlhumer

Kam. Siegfried Panhölzl

Dem Kam. Franz Rößlhumer aus Thomasberg gratulierte die OG zum Siebziger am 9. August.
Bäckermeister Kam. Siegfried Panhölzl galten die Glückwünsche zum Sechziger am 31. August.
Auch dem Kam. Günter Pühringer gelten die Glückwünsche zu seinem Fünfziger am 30. August.

Zum Fünfziger am 15. Juli gratulierte die Ortsgruppe Kam. Franz Schatzl.

TERMINANKÜNDIGUNG

Bitte Termin vormerken

Am **31. Oktober** um 20 Uhr lädt die OG Peuerbach zur Totenehrung beim Friedensdenkmal am Kirchenplatz ein.

OG ROTTENBACH

Ein aktiver Ortsverband

Die Bezirksversammlung im Mai, Fronleichnamsprozession, Eröffnungsfeier der Sportkabine im Juni sowie die Achtziger-Feier im Kim Zentrum von Kam. Franz Reischl im Juli waren die ersten Termine im Sommerprogramm der OG. Die Überreichung eines Spendenschecks für die Reparatur der Kirchenorgel an Pfarrer Mag. Paul Böttinger war der nächste wichtige Termin im Juli. Im August stand die Pflege der Kameradschaft beim Mostfest „Most-Prost“ in Waizenkirchen und die Teilnahme an der OÖKB-Landesmeisterschaft im Schießen in Marchtrenk an. Zuletzt durften im August mit den Kam. Walter Reif mit Gattin Andrea die Silberne und Kam. Gottfried Heftberger mit Gattin Marianne die Goldene Hochzeit beim Pfarrfest gefeiert werden. Allen weiteren Jubilaren gelten ebenfalls herzliche Glückwünsche.

Die Kameraden mit Obm. Horst Hamedinger gratulierten Kam. Franz Reischl bei der Feier im Kim Zentrum zum Achtziger.

Der Spendenscheck der Ortsgruppe über 2.000 Euro zur Reparatur der Kirchenorgel wird an Pfarrer Mag. Paul Böttinger von Obm. Horst Hamedinger am 4. Juli übergeben.

Zur Goldenen Hochzeit von Kam. Gottfried Heftberger und Gattin Marianne gratulierte die OG beim Pfarrfest am 23. August.

Eine tolle Leistung

Am 22. August bei der OÖKB-Landesmeisterschaft im Scharfschießen in Marchtrenk erreichte die Mannschaft der OG Rottenbach den hervorragenden 3. Rang. In der Herren-Einzelwertung schoss sich Kam. Hans Peter Traxler ebenfalls auf den 3. Rang bei 160 Teilnehmern. Die OG gratuliert den Schützen und dankt dem Organisator ObmStv. Ing. Günther Ernsthofer.

Kameraden helfen!

Spenden erbeten an den:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“ Sozialfonds
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

OG WAIZENKIRCHEN

Herzlichen Glückwunsch

Die Ortsgruppe gratulierte den Kam. Thomas Haderer zum Fünfziger und Kam. Franz Zimmerer zum Neunziger. Sie wünscht allen viel Gesundheit, Glück und Segen.

Obm. Hubert Salaberger gratuilierte Kam. Erwin Berndorfer im Beisein seiner Gattin zum Siebziger.

Auf die Unterhofalm

Am 27. Juni startet die OG ihren Tagesausflug auf die Unterhofalm in Filzmoos. Die Fahrt ging von Waizenkirchen über Wels, Kirchdorf, Pyhrnpass, Ennstal, Stainach, Ramsau vorbei an der Dachstein-Südwand nach Filzmoos. Nach der Auffahrt zur Unterhofalm und Mittagessen nutzten die Teilnehmer trotz mäßigen Wetters die Wandermöglichkeiten. Nach der Rückfahrt durchs Lammertal über den Paß Gschütt, Gosau und Bad Ischl kehrte die Reisegruppe zum Abschluss im Gh. „Urzn“ in Waizenkirchen ein.

Der Dank aller Teilnehmer für den schönen Tag gilt Obm. Hubert Sallaberger und der Fa. Heuberger.

„Ein Mega-Mostfest“

Der 8. Most-Prost-Heurige am 9. August beim Paus'n in Steinparz übertraf erneut alle Erwartungen. Die Anzahl der Gäste und die große Hitze verlangten den Helfer(inne)n alles ab. Mit bodenständiger handgemachter Volksmusik und einem reibungslos organisierten Gastbetrieb begeisterte die Ortsgruppe alle Gäste und die vielen Ehrengäste aus nah und fern. Der Vorstand mit Obm. Sallaberger dankt allen Helfer(inne)n, dem Hausherrn und Gastgeber sowie allen Gästen für die tolle Veranstaltung.

Auch beim achten Mal genießt der Mostheurige der OG Waizenkirchen beim Paus'n in Steinparz einen ungebrochenen Zuspruch.

OG WEIBERN

65-Jahre-Priesterjubiläum

Am 28. Juni feierte Kam. Dechant Josef Andlinger sein 65-Jahre-Priesterjubiläum. Unter der regen Teilnahme der Bevölkerung, Vereine und Körperschaften zelebrierte Bischof em. Dr. Maximilian Aichern OSB den feierlichen Dankesgottesdienst zu Ehren des Jubilars. Als Ko-Zelebranten wirkten Pfarrer Mag. Johannes Blaschek, der Jubilar Dechant Josef Andlinger, dessen Brüder Erwin Andlinger und Kurt Andlinger an dem schönen Gottesdienst mit. Die rege Teilnahme am Umzug, an dem auch mehrere Jubelpaare teilnahmen, rundete den Festtag ab.
Im Namen der Ortsgruppe gratulierten Obm. Albert Wieländer und Gattin Gertraud dem noch immer im Kirchendienst tätigen treuen Kameraden und Seelsorger.

Mag. Pfarrer Johannes Blaschek, Jubilar Dechant Josef Andlinger, Bischof em. Dr. Maximilian Aichern OSB

Kam. Peter Eichlehner 75 Jahre

Am 29. Juni feierte der treue Kamerad Peter Eichlehner den 75. Geburtstag. Es gratulierten für die Ortsgruppe Kas. Rudolf Stockinger und Obm. Albert Wieländer.

Dankbarkeit und Trauer

Am 28. Juni verstarb Kam. Hubert Gründlinger.
Viel zu früh mit nur 64 Jahren musste die Ortsgruppe von ihrem verlässlichen Rechnungsprüfer Abschied nehmen.
Sie wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Hubert Gründlinger

BEZIRK VÖCKLABRUCK

BObm. Johann WIENERROITHER

BEZIRKSLEITUNG VÖCKLABRUCK

Bezirksausflug begeisterte

150 Teilnehmer gingen an Bord der „Stadt Vöcklabruck“.

Der KB-Bezirksausflug fand heuer als Frühschoppen-Schifffahrt am Attersee statt.
In Weyregg gingen 150 Teilnehmer an Bord der „Stadt Vöcklabruck“, die damit bis an den Rand ihrer Kapazität besetzt war.
Trotz Bewölkung konnten sie die Rundfahrt über Attersee, Nußdorf, Unterach, Steinbach im Trockenen genießen. Reiseleiter Alvis Wiener unterhielt die Passagiere mit interessanten Anekdoten über Land und Leute entlang des Seeufers. Anschließend an die Einkehr zum Mittagessen in Weyregg ließ man den Tag kam. ausklingen.

Würdiges OÖKB-Bezirkstreffen

Am 12. Juni fand mit der feierlichen Segnung des neu sanierten und versetzten Kriegerdenkmals in Schwanenstadt auch das OÖKB-Bezirkstreffen statt. Viele Ehrengäste, drei Musikkapellen, Goldhaubengruppen und Feuerwehren sowie Kamerad(inn)en folgten der feierlichen Segnung durch Stadtpfarrer Helmut Part. Viel Lob und Dank sprachen BObm. Johann Wienerroither, LAbg. Anton Hüttmayr, MBA, Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner und Bürgermeister Kons. Karl Staudinger den Kameradschaften und ihrer Gönnerin Elisabeth Berger in ihren Ansprachen aus. Zu den Klängen des „Kameraden“ wurden Kränze von den Bürgermeistern der umliegenden Gemeinden am Kriegerdenkmal niedergelegt.
Der gf. Präs. Benno Schinagl sprach allen Verantwortlichen den Dank des OÖKB für die gelungene Denkmalversetzung aus. Er dankte auch allen Anwesenden für das damit bewiesene Interesse an der eigenen Geschichte. Sie ist Lehrmeister für Gegenwart und Zukunft, denn sie erinnert uns an den Wert von Frieden, Freiheit in sozialer Gerechtigkeit und Sicherheit.
Mit dem von Obstlt. i. TR Helmut Huemer vom Traditionskorps des PzB 14/Hessen kommentierten „Großen österreichischen Zapfenstreich“, gespielt von der Stadtkapelle Schwanenstadt und dem MV Rüstorf, erreichte die Feier ihren musikalischen Höhepunkt. Das Defilee über den Stadtplatz bildete den würdigen Schluss des Bezirkstreffens.

Drei Musikkapellen und rund 400 Kamerade(inn)en, Feuerwehren, Goldhaubenfrauen und Ehrengäste folgten der feierlichen Segnung des Denkmals durch Stadtpfarrer Helmut Part.

„Frieden – Freiheit – Grenzenlos“

Die Bezirksleitung dankt allen Teilnehmern aus den zwanzig Ortsverbänden des Bezirks, die an dieser einzigartigen landesübergreifenden Veranstaltung teilgenommen haben.

Am 4. Juli fand unter diesem Motto ein großer Festakt des OÖKB und SKB in Irrsdorf bei Straßwalchen statt. Dank für 70 Jahre Frieden, 60 Jahre Freiheit und 20 Jahre grenzenloses Europa waren Anlass für rund hundert Ortsgruppen aus den umliegenden Bezirken dort trotz sommerlicher Hitze zur Mittagszeit anzutreten. Mit den zahlreichen Ehrengästen und Spitzenfunktionären waren auch LH Dr. Wilfried Haslauer, ÖKB-Präsident BR a. D. Ludwig Bieringer und Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner anwesend. Der Festakt endete mit dem großen Defilee am Ortsplatz. Anschließend fand die länderübergreifende Pflege der Kameradschaft im Schatten der kühlen Gastgärten statt.

TERMINANKÜNDIGUNG

Im **10. Oktober** findet die 10. Friedenswallfahrt in der Basilika Maria Puchheim statt. Zu dieser Bezirks- und Viertelwallfahrt sind wiederum alle Ortsverbände herzlich eingeladen.

BSchrF Karl Schreiber

OG ATTERSEE

Trauer um Kameraden

Am 5. Juni verstarb Kam. Ferdinand Eicher mit 78 Jahren.
Beim Begräbnis am 9. Juni erwiesen ihm die Kameraden die letzte Ehre.
Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

SchrF Simon Weissenbrunner

Kam. Ferdinand Eicher

STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

Viel los beim Stadtverband

Mitglieder des Stadtverbands nahmen im Mai am Bezirksausflug mit Schifffahrt am Attersee teil. Als Nächstes folgten sie Sportreferent Höftberger auf der KB-Radtour zur Mostschenke in Jochling. Zum OÖKB-Bezirkstreffen anlässlich der Weihe des sanierten Kriegerdenkmals rückte eine große Abordnung nach Schwanenstadt aus. Die Juli-Ausrückung führte zur OÖKB- und SKB-Gedenkfeier „Friede – Freiheit – Grenzenlos“ nach Irrsdorf/Straßwalchen. Danach folgte der Vereinsausflug und im August die Weinverkostung im Martinskeller bei Kam. Bruno Thaler. Der Vorstand dankt für die rege Teilnahme.

Große Reise auf schmaler Spur

Der KB-Ausflug am 19. Juli brachte die Mitglieder des Stadtverbands zuerst nach Steyr zu einer Stadtrundfahrt. Dann folgte eine Fahrt mit der Steyrtal-Museumsbahn. Diese vom Verein ÖGEG betriebene älteste Schmalspurbahn des Landes dampft mit ihren historischen Zügen entlang der Steyr bis nach Grünburg. Dort besuchten die Teilnehmer das sehenswerte Kutschenmuseum der Tischlerei Gruber. Vom einfachen Leichenwagen bis zur bischöflich herrschaftlichen Prachtkutsche reicht die einzigartige Sammlung. Am Heimweg des gelungenen Ausfluges kehrte die Reisegesellschaft beim „Wirt in der Edt“ in Vorchdorf ein.

Stadtverband gratuliert seinen Jubilaren

Glückwünsche galten besonders dem ältesten Jubilar Kam. Franz Höfer mit 98 Jahren, Kam. Leopold Brodowski mit 95 und Kam. Ludwig Hermann zum Neunziger. Den Kameraden Paul Klemens Huber, Herbert Filsegger, Helmut Richter, Manfred Polzinger und Karl Rachbauer wurde zu ihren Siebziger herzlich gratuliert. Kam Rachbauer, der die Kameraden mit Gattinnen in Elfis Mostschenke eingeladen hatte, nochmals ein besonderer Dank. Kameradin VzBgm.in Erika Fehringer hat zu ihrem 55. Geburtstag auf ihre „Ranch“ eingeladen, wo ihr die Kameraden gratulierten. Kamerad

VzBgm. Ernst Ennsberger wurde zum Sechziger die VDM Silber verliehen und herzlich gratuliert. Auch dem KB-Stammtischwirt Franz Eitzinger wurde zum 60. Geburtstag gratuliert und für seine großzügige Einladung zur Geburtstagsfeier herzlich gedankt.

95. Geburtstag von Kam. Leopold Brodowski

Kam. Paul Klemens Huber ein Siebziger

Die Gratulanten mit Kam. Ludwig Hermann (90)

Zur Goldenen Hochzeit gratulierten Kam. Alois und Gattin Regina Höftberger, Obm. Josef Langthaler und eine Abordnung des Stadtverbands. Sie dankte Regina Höftberger dabei auch für die Gestaltung und den festlichen Gesang bei hl. Messen und Feierlichkeiten des Vereins.

OG DESSELBRUNN

Rekordverdächtiges Traktortreffen 2015

Super Stimmung bei bestem Sommerwetter bescherte der OG Desselbrunn einen Besucher- und Teilnehmerrekord am Festwochenende im Juli. Es startete am Freitag bereits mit vollem Haus beim Weinfest. Tolles Ambiente, Weine aus sieben heimischen Regionen und die Hirschnbuam als Stimmungskanonen begeisterten die Gäste bis in die Morgenstunden. Sagenhafte 180 liebevoll restaurierte Oldtimer kamen dann zum Traktortreffen am Sonntag. Auch Ehrengast OÖKB-Ehrenmitglied LH Dr. Josef Pühringer war begeistert. Im Rahmen der Veranstaltung verlieh der Landeshauptmann gemeinsam mit BObm. Johann Wienerroither Bgm.in Ulli Hille und Obm. Johann Föttinger hohe Auszeichnungen für ihre Verdienste um den OÖKB.

Der Feldmesse und Rundfahrt der Traktoren folgte als Highlight die Verlosung eines Oldtimer Traktors. Die glückliche Gewinnerin kam heuer aus Altmünster. Auch Landesrat Dr. Manfred Haimbuchner nahm an der Traktorrundfahrt teil. Mit dem Frühschoppen und bester Stimmungsmusik von den Gambrinus Brüdern fand das tolle Wochenende seinen Ausklang. Allen Besuchern und Helfern recht herzlich Dank!

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verlieh gemeinsam mit BObm. Johann Wienerroither Bgm.in Ulli Hille und Obm. Johann Föttinger hohe Auszeichnungen für ihre Verdienste um den OÖKB.

Highlight war die Übergabe eines Oldtimer-Traktors an die Gewinnerin der Verlosung. Die Glückliche kam heuer aus Altmünster.

Am Sonntag beim große Oldtimertraktortreffen konnten die Gäste 180 liebevoll restaurierte Traktoren erleben.

OG FORNACH

Dank an Förderer und Gönner

Für schönere und einheitliche Auftritte sowie zur Stärkung des „Wir-Gefühls“ plante die OG Fornach die Anschaffung von Trachtenjankern für ihre Mitglieder.

Diese Idee gefiel Kam. Heinz Holzknecht so sehr, dass er sich bereit erklärte, tausend Euro als Spende für die große Anschaffung beizubringen. Die Kameraden danken dem großzügigen Spender bei der Übergabe des Schecks herzlich!

Weiterer Dank gilt der Gemeinde Fornach und dem Gasthaus Erlinger für ihre finanzielle Unterstützung. Damit konnte die Anschaffung der 45 Janker gefördert werden.

Obm. Johann Wienerroither nimmt den Scheck von Kam. Heinz Holzknecht mit den Kameraden dankend entgegen.

Im Sinne gelebter Kameradschaft nahm die OG am Fest in Neukirchen bei Altmünster teil. Eine tolle Gelegenheit, sich erstmals einheitlich in den neu angeschafften Trachtenjankern zu präsentieren.

Maibaum aufstellen

Zum 14. Mal fand das traditionelle Maibaum-Aufstellen der OG Fornach statt. Zuvor wurde dem Brauchtum entsprechend der Baum von der Landjugend Fornach gestohlen. 30 Mann unter Kommando von Kam. Patrick Krichhammer stellten unter Beobachtung der zahlreichen Zuschauer den Baum wie immer routiniert auf. Nicht nur das Baumaufstellen, auch das Prachtwetter lockte viele Besucher an. Die Ortsgruppe dankt allen, die dabei geholfen haben, sowie dem Baumspender Heinz Wesenauer.

Gut 30 Mann unter der Leitung von Kam. Patrick Krichhammer stellten den Baum wieder gekonnt auf.

Teilnahme an den Highland Games

Kräftig zupacken hieß es für die Kameraden bei den Highland Games der Landjugend. Bierlezupfen, Seilziehen und Sackhüpfen forderte vollsten Einsatz von allen Teilnehmern. Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. Die Platzierung ließ dieses Mal etwas zu wünschen übrig, deshalb ist die Teilnahme im nächsten Jahr schon wieder fix.

OG FRANKENMARKT

Ein einzigartiger Ausflug

Die Pflege der Kameradschaft kam bei der Reisegruppe nicht zu kurz.

Der diesjährige KB-Ausflug führte die Teilnehmer bei herrlichem Wetter zur Kölnbrein-Sperre im Maltatal in den Hohen Tauern. Die Auffahrt über die Hochalmstrasse durch das Felsenthörl mit Kehrtwendung im Felsen wurde von Chefin und Buslenkerin Dini Schwebach hervorragend gemeistert.
Der Stausee liegt auf 1.902 Meter und ist 4,5 Kilometer lang. Die Führung durch das Innere der 626 Meter langen Staumauer, die mit 200 Metern die höchste Staumauer Österreichs ist, war beeindruckend. Die Errichtung erfolgte ohne Sprengungen, damit das harte Granitgestein keine Risse bekommt. Sie ist aus Blockteilen ohne Stahlbeton erbaut worden und wird mit Lotungen auf Veränderungen durch Wasserdruck und Temperaturschwankungen überwacht. Nach dem Mittagessen im Berghotel ging es weiter zur Besichtigung des Porsche-Museums nach Gmünd. Mit vielen tollen Eindrücken startete die Heimreise über die Tauern. Bei der Schlusseinkehr im Grünauer Gasthof in Wals waren alle Teilnehmer restlos begeistert von diesem Erlebnis der Sonderklasse.

Beeindruckend der Tunnelgang in der Staumauer

Erfolgreicher Flohmarkt

Für die Unterstützung beim Flohmarkt im Juli im Nebengebäude der Gemeinde, welches kostenlos von ihr zur Verfügung gestellt wurde, dankt die OG allen Helferinnen und Helfern herzlich. Ein wesentlicher Teil des Erfolges ist wiederum den „Backfrauen“ zu danken.

OG NEUKIRCHEN A. D. VÖCKLA

Kameraden aktiv

Zuerst nahm am 17. Mai ein Dutzend Kameraden an der Frühschoppen-Schifffahrt am Attersee teil. Die tolle Stimmung begeisterte die gesellige Runde. Am 12. Juni folgte eine große Abordnung der Einladung nach Schwanenstadt. Dort fanden die eindrucksvolle Segnung des neu gestalteten Kriegerdenkmals und das OÖKB-Bezirkstreffen statt.
Dem würdigen Festakt folgte die Aufführung des „großen Zapfenstreichs!

Der Fahne der Ortsgruppe Neukirchen folgten 21 Kameraden.

Zum letzter Gruss

Am 21. Mai verstarb im 87. Lj. der treue Kamerad und Müllermeister i. R. Josef Pimmingsdorfer.
Am 24. Juni folgte ihm der lj. Funktionär Kam. Johann Rager. Mit Fahnengruß und Salutschüssen und in Dankbarkeit nahmen die Kameraden Abschied an seinem Grab. Den beliebten und geschätzten Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Kam. Josef Pimmingsdorfer

Kam. Johann Rager

OG PÖNDORF

Grenzwanderweg eröffnet

Der 50 km lange „Pöndorfer Gemeindegrenzweg“ wurde kürzlich nach der Segnung durch Pfarrer KonsR Alois Maier offiziell seiner Bestimmung übergeben.
Danach machten sich die Anwesenden unter Führung von Obm. Franz Huber auf, zwei der zwölf Abschnitte des in mühevoller Arbeit von der OG Pöndorfer errichteten Weges zu erwandern. Dabei sind die Streckenabschnitte und markanten Punkte vorgestellt worden.
So das einstmals historisch bedeutsame Dreiländereck zwischen dem Erzbistum Salzburg, dem Königreich Bayern und dem Land ob der Enns. 1779, als das Innviertel zu Österreich kam, verlor diese Punkt seine Bedeutung. Der Grenzstein steht noch immer und bildet heute die Grenze zur Gmd. Straßwalchen.
Die vom KB Pöndorf gestaltete und finanzierte Karte zum Wanderweg liegt kostenlos am Gemeindeamt auf.

Nach der dreistündigen Wanderung über 8 km kehrten die Teilnehmer auf Einladung von Bgm. Johann Zieher im Gh. Rathberg ein.

Kam. Weiser siebzig

Der verdiente Kam. Gottfried Weiser war von 1968 bis 2006 Kassier und hat auch als Kanonier und Fähnrich viel Jahre dem Verein treu gedient.
Zur Feier seines Siebzigers hat er den Vorstand ins Gh. Karl eingeladen. Dort würdigte Obm. Franz Huber die Verdienste des Jubilars und wünschte ihm mit Dank noch viele gesunde und schöne Jahre.

Obm. Franz Huber, Jubilar Kam. Gottfried Weiser mit Gattin Johanna

Trauer um Kameraden

Am 4. Juli verstarb Kam. Max Zwirn vulgo Hauserwirt nach schwerer Krankheit mit nur 69 Jahren. Der traditionsbewusste Oldtimerliebhaber unternahm Traktorreisen bis Ungarn und Kroatien. Er wird den Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

Obm. Franz Huber

Kam. Max Zwirn

OG TIMELKAM

Miteinander statt nebeneinander

Am 16. Mai trafen sich Kameraden und Freunde mit dem Traktor-Oldtimer-Club Timelkam zu einer Ausfahrt nach Zipf. Die Kameraden schwangen sich dazu aufs Fahrrad und radelten auf kürzestem Weg ans Ziel. Die Chauffeure der Traktor-Oldies folgten auf dem Umweg über Frankenburg nach. Am Ziel, dem „Edelweiß Imbiss“ in Zipf, verbrachte man gemeinsam bei geselliger Unterhaltung einen gemütlichen Nachmittag im Gastgarten. Gestärkt mit den Köstlichkeiten der Fam. Linzner traten alle die Heimfahrt an. Sowohl Obm. Georg Englmair und Obm. Johann Putschögl als auch die Teilnehmer waren vom gelungenen gemeinsamen Unternehmen begeistert.

Die sportlichen Radler vor den Oldtimer-Traktoren

Bezirkstreffen in Schwanenstadt

Am 12. Juni folgte eine Abordnung mit Fahnen der feierlichen Segnung des neu errichteten Kriegerdenkmals in Schwanenstadt. Die Feier war mit dem OÖKB-Bezirkstreffen verbunden worden.
Der Festakt mit den erbaulichen Ansprachen von Pfarrer KonsR Mag. Helmut Part und Bürgermeister Kons. Karl Staudinger brachte die Freude über das gelungene Werk zum Ausdruck.
Nach einem Salut haben die Stadtkapelle Schwanenstadt und der Musikverein Rüstorf den Großen Zapfenstreich dargeboten – ein besonderer Ohrenschmaus. Das Defilee über den Stadtplatz beschloss diese schöne Feier.

Die ausgerückten Kameraden Johann Grasberger, Johann Putschögl, Franz Wienerroither

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 4/2015 ist Mittwoch der 25. November 2015 !

OG UNGENACH

Heimgerufen

Am 3. August verstarb nach einem arbeitsreichen Leben der treue Kamerad Johann Hemetsberger.
Die OG Ungenach wird dem geschätzten Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Obm. Franz Möslinger

Kam. Johann Hemetsberger

OG VÖCKLAMARKT-PFAFFING

Alles Gute den Jubilaren

Mit kameradschaftlicher Freude gratuliert der Ortsverband Kam. Guntram Haider zum 75., den Kameraden Franz Doppler und Franz Riedl zum Neunziger und dem ältesten Kameraden Max Holzinger zum 98. Geburtstag. Alles Gute und viel Gesundheit.

Zur Goldenen Hochzeit wünschen die Kameraden den Jubelpaaren Kamerad Adolf und Gattin Marianne Neudorfer sowie Kamerad Herbert und Gattin Franziska Wiesinger viele weitere glückliche gemeinsame Jahre.

Regionalmuseum eröffnet

Die Gemeinde Vöcklamarkt hat das historische Binderhaus im Ortszentrum gekauft, um es dem Museumsverein Vöcklamarkt – Pfaffing-Fornach für seine Exponate zur Verfügung zu stellen.
Am 5. September ist das Museum nun von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer eröffnet worden. Die Ausstellungen über die Römer im Vöcklatal, die Regionalgeschichte mit einem original Kaufmannsladen von 1850, Stilmöbelzimmer aus der Kaiserzeit sowie über das Uhrmacherhandwerk können nun besichtigt werden.
Information zur Besichtigung finden sich online unter www.museumsverein-voecklamarkt.com.

Glückwunsch zum Neunziger

Der treue Kamerad Franz Doppler feierte Anfang September seinen Neunziger. Er stand der Ortsgruppe viele Jahre als fleißiger und verlässlicher Subkassier zur Seite.
Darüber hinaus gehört er in jeder Hinsicht zu den rührigen Mitgliedern der OG Vöcklamarkt-Pfaffing. Obm. Josef Blasl und die Kameraden gratulieren dem Jubilar und wünschen ihm Gesundheit und alles Gute im Anlauf zum „Hunderter“!

Europäischer Schützenkönig

Seit 1975 ermittelt die „Europäische Gemeinschaft historischer Schützen“ im internationalen Bewerb den Schützenkönig. 2015 ist dies Kameraden Sepp Lohninger aus Schmidham. Er konnte sich im Bewerb in Deutschland gegen 55 Konkurrenten durchgesetzt. Damit wird er für drei Jahre den Titel „Europäischer Schützenkönig“ führen. Kam. Josef Lohninger ist seit zehn Jahren Mitglied der Prangerschützen Vöcklamarkt.

Seinem Mitglied gratuliert der OV Vöcklamarkt-Pfaffing sehr herzlich!

Abschied von Kameraden

Der Ortsverband trauert um das treue Mitglied Jakob Krohn.
Er ist im 84. Lebensjahr im Seniorenheim „Daheim in Vöcklamarkt“ verstorben. Ein ehrendes Andenken wird im bewahrt.

OG WEYREGG

Traditioneller Amalia Kirtag

Der Amalia-Kirtag, der auch heuer wieder im ehemaligen Garten des Kindergartens in Weyregg stattfand, war wieder gut besucht. Die KB-Ortsgruppe Weyregg, Goldhaubenfrauen und Kneippverein haben diesen gemeinsam ausgerichtet. Musiker der örtlichen Musikkapelle boten dazu die schwungvolle musikalische Umrahmung. Der Vorstand dankt allen Helferinnen und Helfern, die mitgeholfen haben, diese schöne Tradition aufrechtzuerhalten.

Ein herzlicher Dank

Die OG dankt dem Malermeister Dietmar Stadlhuber aus Traunkirchen, der die Schrift am Kriegerdenkmal renoviert hat, herzlich.

Alljährliche Seerundfahrt

Die alljährliche Seerundfahrt wurde heuer auch als Bezirksausflug ausgeschrieben. Daher war das Schiff bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Stimmung war bestens und die Kommentare von „Reiseleiter“ Alvis Wiener höchst unterhaltsam und interessant. Wie üblich erfolgte das anschließende Mittagessen im Gasthaus der Fahnenpatin Brigitte Gebetsroither. Einige Teilnehmer bestaunten mit Alvis Wiener auch noch das Aquarium mit Attersee-Fischen. Es war jedenfalls ein gelungener Ausflug.

OG ZELL AM MOOS

Einfacher Landser im Russlandfeldzug

Norbert Blaichinger „Außer Protokoll“ ist für 16,50 Euro bei der Edition Innsalz erschienen und im Buchhandel oder unter irrseeakademie@gmx.at oder www.edition-innsalz.at erhältlich.

Der Publizist Prof. Norbert Blaichinger (57) aus Zell am Moos veröffentlicht die Kriegstagebücher des Mondseers Franz Beer. Dessen Erlebnisse im Russlandfeldzug sind im Buch unter dem Titel „Außer Protokoll“ (Edition Innsalz) zusammengefasst. Es enthält dessen penibel geführte Tagebuchaufzeichnungen von 1941 bis 1944. In den Tag für Tag niedergeschriebenen Notizen spiegeln sich jahrelange Monotonie, Schikane, immer wieder Stellungswechsel, Weihnachten und Geburtstage an der Front, Hunger, Kälte und die Angst vor Verwundung oder Tod wider. Alles, was einen einfachen Landser bewegte, stand in dem Dutzend vollgeschriebener Hefte, die seine Tochter Stefanie sorgfältig aufbewahrte. Prof. Blaichinger ließ in Absprache mit ihr, Auszüge aus dem „Russland-Tagebuch“ zu einem unglaublich eindrucksvollen Buch werden. Es zeigt auf 200 Seiten mit Frontbildern den Krieg einmal nicht aus Sicht der großen Feldherren.
Der schwer Verwundet und als Invalide Heimgekehrte hat danach als Bürgermeister zwölf Jahre die Geschicke der Marktgemeinde Mondsee geleitet. Mit 92 Jahren verstarb er 2004.

BEZIRK WELS-STADT

BObm. Florian SCHOLL

TRADITIONSVERB. D. WELSER HESSEN

Grillparty des Hessenbundes Wels

Zahlreiche Besucher konnte Hessenbund-Obmann Vzlt. i. R. Franz Trattner zur heurigen Grillparty des Hessenbundes, die wegen der großen Hitze von der Sonnenterrasse in die Cafeteria verlagert werden musste, in der Welser Hessenkaserne begrüßen. Als Ehrengäste beehrten den Hessenbund Wels durch ihre Anwesenheit Kulturstadtrat Walter Zaunmüller und als Vertreter des Panzerbataillons 14 „Hessen“ Hauptmann Christoph Pühringer und Oberleutnant Markus Hinteregger.

Die Gesellschaft nach „Flucht“ in den kühlen Schatten in der Cafeteria der Hessenkaserne Wels

Gabriele-Tag der Hessen

Der kriegsentscheidenden Erstürmung des Monte San Gabriele am Isonzo durch das k.u.k. Infanterie-Regiment Nr. 14 „Hessen“ am 12. September 1917 wird mit der jährliche Gabriele-Feier gedacht. Sie wird in der Hessenkaserne Wels durch das Panzerbataillon 14 „Hessen“ ausgerichtet. Dazu sind auch heuer wieder Abordnungen des Traditionsverbands der Hessen in Wels und des Artilleristenbunds Wels angetreten, um der würdigen Feier beizuwohnen.

BAON-Kdt. Major Jörg Loidolt mit den Traditionsverbänden und Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber (Zweiter von rechts) sowie dem stv. BrigKdt. der 4. PzGrenBrig., Oberst Gerhard Bojtos

Die Abordnungen bei der Kranzniederlegung am Welser Friedhof

ARTILLERISTENBUND 1923 WELS

Artilleristenbund aktiv

Im Frühjahr besuchte der AR Wels den Tag der offenen Tür in der Hessenkaserne und nahm an der Friedenswallfahrt in Pettenbach teil. Am 11. Juli besuchte eine Abordnung das gemütliche Grillfest der Kameradinnen und Kameraden der OG Kremsmünster.

Kam. Gerhard Steiner jun. mit Jubilar Vater Karl Steiner bei der Ehrung für 50 Jahre Zugehörigkeit

Am 17. Juli nahm eine Abordnung an der Feldandacht des Traditionscorps der Linzer 2er in Bad Wimsbach teil. AR Wels bei der Feldandacht zum Gedenken an die Freiwilligen Schützen OÖ im WK I in Bad Wimsbach.

Zuletzt wanderten zehn Kamerad(inn)en die schöne Strecke beim OÖKB-Bezirkswandertag in Pettenbach am Almfluss entlang und waren begeistert. Danke gilt den Organisatoren aus Pettenbach.

Obm. Hans Hofmann

Kameraden helfen!

Spenden erbeten an den:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“ Sozialfonds
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

BEZIRK WELS-LAND

BObm. Florian SCHOLL

OG BAD WIMSBACH-NEYDHARTING

Brauchtum großgeschrieben

Der KB Bad Wimsbach-Neydharting hat heuer den Maibaum Fhr. Franz Strauß gewidmet.
Bei der Feier beim Feuerwehrhaus in der „Wim“ wurde er von prominenter Hand gefällt. Altes Brauchtum sollte wieder aufleben, daher haben der Abgeordnete zum Nationalrat Jakob Auer und Fhr. Franz Strauß den Baum von Hand mit der klassischen Wiegensäge gekonnt umgelegt. Der Spaß für die zahlreichen Besucher setzte sich mit der reich bestückten Tombola und dem „In-Scheiben-Schneiden“ des Maibaums mit der Bogensäge fort. Dabei konnte mancher sein handwerkliches Können unter Beweis stellen.
Das gemütliche Beisammensein rundete das kulinarische Angebot des OG-Grillteams ab.
Der Vorstand dankt allen für die Teilnahme an der gelungenen Veranstaltung.

Der Abgeordnete zum Nationalrat Jakob Auer und Fhr. Franz Strauß schneiden unter der Aufsicht von Obm. Johann Heitzinger den Maibaum mit einer Wiegesäge gekonnt um.

Im ehrenden Gedenken

In tiefer Trauer begleiteten die Kameradinnen und Kameraden ihre verstorbenen Kameraden Ferdinand Waldl (76), Ernst Lugmair (89), BObm./SchrF Herbert Baumgartner (62), OSR Otto Körner (99), Kam. Franz Hitzenberger (59) und Kam. Anton Hartner (68) zu ihrer letzten Ruhestätte. Den treuen Kameraden wird ein ehrendes Andenken auf immer bewahrt.

OG SIPBACHZELL

Wasserwelt und Papierschöpfen

Das sehenswerte „Wasser und Unterwasserreich“ mit Fischottern und der einzigartigen Aquariumanlage in Schrems

Zwei Autobusse mit Teilnehmern am Ausflug starteten am 12. September ins Mühl- und Weinviertel. Nach der bekannten Handjause bei den Rosenteichen nähe Sandl ging es weiter durch das herrliche Gebiet des Waldviertels nach Schrems. Dort begeisterten das sehenswerte „Wasser und Unterwasserreich“ mit Fischottern und der einzigartigen Aquariumanlage. Gestärkt vom Mittagessen im Brauhotel Weitra folgte der Besuch der alten Papiermühle in Bad Großpertholz. Dort konnte jeder sein Büttenpapier „schöpften“ als persönliches „Papierandenken“. Auch die letzte Einkehr im Gh. Seidl in Petrobruck war perfekt. Für die Organisation der Teilnehmer dankt die OG Franz Mörtenhuber und Gerhard Bruckner und für die Durchführung Obm. Florian Scholl.

Als Besucher in der alten Papiermühle in Bad Großpertholz konnte jeder Büttenpapier schöpfen und sein eigenes Papierandenken machen.

Besuch der Hessenkaserne

Im Rahmen der Jugendarbeit der OG haben 25 Schüler mit Begleitern die Hessenkaserne Wels kennengelernt.
Major Robert Kandler machte sie mit den Aufgaben des ÖBH bekannt. Schutz und Hilfe besonders zur Landesverteidigung wurde mit praktischen Vorführungen an den Simulatoren präsentiert. Das Interesse war so groß, dass nach dem Mittagessen eine Verlängerung unbedingt notwendig war. Die OG Sipbachzell dankt den Kameraden des Panzerbataillon 14.

Mit 25 Schülern und KB-Begleitern, geführt von Mjr. Robert Kandler in der Hessenkaserne Wels

Goldene Hochzeit

Am 14. August feierte der vorbildliche Kam. Fritz Müller mit Gattin Rosi die Goldene Hochzeit. Obm. Florian Scholl gratulierte und überbrachte ein Ehrengeschenk der Kameraden.

TERMINANKÜNDIGUNG

Wichtige Termine

18. Dez. Vorweihnachtsfeier 19 Uhr Gh. Schließleder in Leombach
31. Dez. 10 bis18 Uhr Silvesterpunschstand, Ortsplatz

PrRef. Bgdr. i. R. Hermann Bramerdorfer

Nach Redaktionsschluss:

OG MEGGENHOFEN

Eine erfreuliche Jahresbilanz

Bei der diesjährigen JHV im Gh. Auzinger konnte Obm. Ernst Pichler wieder eine erfreuliche Bilanz über das vergangene Vereinsjahr ziehen.
Für ihre Verdienste ist Bgm. a. D. Karl Harrer die VDM Silber und Fhr. Leopold Koblbauer die VDM Gold verliehen worden. Ehrengast war VzBgm. Hans-Peter Roider, der die Grüße der Gemeinde überbrachte.

Die geehrten Altbürgermeister Kam. Karl Harrer, Fhr. Leopold Koblbauer

Kameradenhochzeit

Am 12. September heiratete Kam. Minihuber seine Braut Maria. Zu dieser schönen Hochzeitsfeier war auch der KB Meggenhofen eingeladen. Die Kameraden gratulierten den Brautleuten und wünschten ihnen zahllose glückliche gemeinsame Ehejahre.

OG ST. AGATHA

Ausflug Steiermark

Die fröhliche Reisegruppe die mit dem „Hauly“ am Erzberg ihre Runde drehte.

Mit dem Bus der Fa. Ratzenböck reiste die Reisegruppe von 26. bis 28. Juni in die Steiermark. Besichtigt wurden das Stift Admont, der Erzberg mit dem Hauly, bevor es zur Übernachtung nach Pöllau ging. Am nächsten Tag Besuch der Stollenkäserei in Artzberg und am Nachmittag auf die Teichalm zum Wandern. Den Abend verbrachte man mit viel Spaß und musikalischer Unterhaltung. Am letzten Tag standen das Freilichtmuseum in Vorau und der Besuch der Buchtelbar an.
Viele neuen Eindrücke und eine schöne Reise, so die Feststellung der Teilnehmer.

Wanderung zur Pyramide

Am 31. Juli wanderten bei bestem Wetter die KB-Stammtischgäste zur neu errichteten Pyramide am Etzingerhügel. Mit dem tollen Ausblick belohnt, ging es über Wiesen und Felder zum Gh. Adlesgruber in Saulehen, wo der Abend bei einer guten Jause ausklingen konnte.

Hochzeitsjubiläum

Zwei lj. Vorstandsmitglieder feierten beim Pfarrfest hohe Ehejubiläen. Kam. Johann Scheiterbauer mit Gattin Maria die Rubinhochzeit und SchrF Siegfried Eder mit Gattin Hildegard die Silberne Hochzeit.
Die OG gratuliert beiden Paaren herzlich.

SchrF Siegfried Eder

Die treuen Ehepaare: Maria und Johann Scheiterbauer, dahinter Hildegard und Siegfried Eder

OG WALLERN

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zum Jubiläumsfest

Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, feiert der KB Wallern sein 85-jähriges Bestehen sowie 50 Jahre Fahnenweihe. Diese Feier im Rahmen des 1200-Jahr-Jubiläum der Gemeinde Wallern wird mit einem ökumenischen Gottesdienst in der evang. Pfarrkirche beginnen. Dem folgen die Kranzniederlegungen an zwei Kriegerdenkmälern und der Festakt im Veranstaltungszentrum „Akzent“. Um Anmeldung bei Obm. Franz Schrangl (Tel.: 0676/4029313) oder bei SchrF Georg Kaliauer (E-Mail: georg.kaliauer@aon.at) wird ehest gebeten.

PrRef. Georg Kaliauer

Zum Geburtstag alles Gute

Der geschätzten Fahnenpatin Anna Schlager ist bereits am 13. Jänner zum 91. Jubiläum gratuliert worden. Weitere Gratulationen galten danach Kam. Ernst Dörer zum 85. Jubiläum, Kam. Josef Hintermaier zum Siebziger, Kanonier Alfred Ortner zu vollendeten 88 Jahren und Kam. Johann Heftberger zu seinem 91. Geburtstag.
Ihnen allen wünschte die OG Gesundheit und ein langes Leben.

Trauer um Kameraden

Der treue Kamerad Josef Flotzinger verstarb am 8. Juni nach erfülltem Leben im 95. Lebensjahr. Dem vorbildlichen Kameraden werden die Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Kam. Josef Flotzinger

OG OBERWANG

Abschied von Kaplan Marek Nawrot

Am 26. Juli verabschiedete die Ortsgruppe Kaplan Marek Nawrot, der nach zweijähriger Tätigkeit in der Pfarre Oberwang nun zu neuen Aufgaben nach Braunau berufen wurde. Dem hochgeschätzten Seelsorger wurde zum Abschied die Ehrenmitgliedschaft der OG Oberwang mit Dank und als Anerkennung verliehen. Die Kameradinnen und Kameraden wünschen ihm viel Gesundheit, Glück und Segen für die weitere Zukunft.

Die OG Oberwang überreichte Kaplan Marek Nawrot feierlich die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft.

Spitzenplätze bei Landesmeisterschaft

Auch heuer machten sich 16 Kameraden als Schützen zur OÖKB-LM im Scharfschießen nach Marchtrenk auf.
Sie kehrten mit einem Spitzenergebnis nach Hause zurück. Kam. Philipp Grubinger erreichte den zweiten und Kam. Jakob Grabner den dritten Rang in der Jugendklasse.

Herzlichen Dank

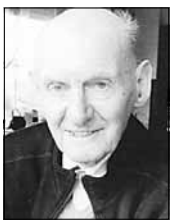
Der KB Oberwang bedankt sich bei der Fa. Sägewerk Irlinger, Matthias Strobl für die T-Shirts sowie bei den Firmen ABW Automatendreherei, Brüder Wieser GmbH und STS Fertigteile Betonfertigteile, Treppen und Sonderteile für die kostenlose Überlassung und Stellung der Firmenbusse.

Feier für Frieden und Freiheit

Mit zahlreichen Gästen, Vereinen und Kameraden feierte die OG am 4. und 5. Juli 70 Jahre Frieden und 60 Jahre Staatsvertrag mit einem Fest. Die Abendmesse, das Totengedenken und die Kranzniederlegung eröffneten die Feierlichkeiten. Dem folgte die Aufführung des „großen Zapfenstreichs“ womit die TMK Oberwang einen musikalischen Höhepunkt darbot. Am Gelände der FF Oberwang wurde danach auch am nächsten Tag gefeiert. Die Kameraden danken der Feuerwehr für die Benutzung des Geländes sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern, die trotz des heißen Wetters viel zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Trauer um Gründungsobmann

Im Juli verstarb im 92. Lj. der Gründungs- und Ehrenobmann Johann Kreuzer nach geduldig ertragenem Leiden. Ihm verdankt der KB Oberwang 1984 seine Gründung. Bis zum Jahr 2000 hat er die Geschicke des Vereins als Obmann geleitet. Krankheitsbedingt legte er sein Amt zurück. 2002 wurde er zum Ehrenobmann ernannt und mit der höchsten Auszeichnung des Landesverbandes dekoriert. Dem vorbildlichen Kameraden und Ehrenobmann ist ein ehrendes Andenken stets gewiss.



EObm. Johann Kreuzer

OG GASPOLTSHOFEN

Letzter Gruss der Kameraden

Dem am 12. September im 93. Lj. verstorbenen Kam. Alois Tuchecker entbot die OG ihren letzten Gruß. Der seit 1953 treue und verlässliche Kamerad wurde zuletzt mit dem LVK Bronze geehrt. Er wird allen Kameraden in guter Erinnerung bleiben.

OG ST. MARIENKIRCHEN/POLSENZ

Start ins neue Vereinsjahr

Zahlreiche Ehrengäste und Kameraden begrüßte Obm. Rudolf Silber am 15. März mit der JHV im Gh. Baumgartner zum Start ins neue Vereinsjahr. Den drei 2014 verstorbenen Kameraden galt das Totengedenken. Die Berichte über die zahlreichen Aktivitäten bestätigten den Eindruck eines im öffentlichen Leben engagierten Vereins. Mit Verleihung von Auszeichnungen und Grußbotschaften haben VzPräs. Johann Puchner und Bgm. Harald Grubmair den Kameraden für ihr Bemühen gedankt.

Bgm. Harald Grubmair, Kam. Franz Wakolbinger, Obm. Rudolf Silber, Kam. Erwin Brunner, Kam. Rudolf Senzenberger, Fahnenmutter Steffi Baumgartner, Kam. Josef Doppler, EObm. Franz Achleitner, VzPräs. Johann Puchner

Eine echte Kameradenhochzeit

Eine waschechte Kameradenhochzeit wurde am 8. August gefeiert. Obmann-Stellvertreter und die Schriftführer-Stellvertreterin heirateten. Christian und Christine Greinöcker gaben sich das Jawort. Die Kameraden waren eingeladen und begleiteten das Paar zur Brautmesse und danach zur Feier ins Veranstaltungszentrum. Die Ortsgruppe wünscht ihnen zahllose glückliche Stunden, stets Gesundheit und einen reichen Kindersegen!

Vereinsausflug nach Windhaag b. Freistadt

Ende Juni brachen 43 Teilnehmer zum KB-Ausflug zur Besichtigung des „Green Belt Center", des modernen Heimatmuseums in Windhaag bei Freistadt, auf. Nach der interessanten Führung ging's ins aufgelassene deutsche Dorf Zetwing in Tschechien. Kirche und Stadtbrunnen ist alles, was davon geblieben ist. Am Nachmittag besichtigte die Gruppe in Kerschbaum das Pferdebahnmuseum mit einer flotten Pferdeeisenbahnfahrt. Bei Fam. Peterlehner wurden alle zum Ausklang noch bestens verköstigt. Es war eine gelungener und schöner Ausflug.

Kam. Sturmbauer 95 Jahre

Am 18. Juli wurde Kam. Johann Sturmbauer 95 Jahre. Dazu gratulierte eine Abordnung mit Obm. Rudolf Silber mit einem Präsent. Sie wünschten dem Jubilar weiter eiserne Gesundheit und noch viele schöne Stunden inmitten von Familie und Kameraden.

Jubilar Johann Sturmbauer

Abschlussfeier zweier PGA-Lehrgänge

Rund fünfzig Absolventen der Polizeigrundausbildung sind am 25. August im LDZ zur Abschlussfeier angetreten. Bundesministerin Dr. Johanna Mikl-Leitner, LH-Stv. Franz Hiesl und Landespolizeikurat Probst Johann Holzinger sowie die Spitzen der oö. Polizei waren als Ehrengäste gekommen. Der Leiter des BZS OÖ, Oberst Erwin Spenlingwimmer, gratulierte den neuen Inspektor(inn)en zum erfolgreichen Abschluss. Er brachte seine Freude zum Ausdruck, dass damit der Öffentlichkeit weitere attraktive, freundliche und kompetente Polizisten für deren Sicherheit zur Verfügung stehen. Landespolizeidirektors Andreas Pilsl, B.A. M.A., hat in seinen Grußworten auch die

VB/S Anna Eschlböck und VB/S Jürgen Schuster bedankten sich im Namen der Absolventen für das Herzblut, das die Ausbildner in ihre Lehrgänge gesteckt haben, bei BZS-Leiter Oberst Erwin Spenlingwimmer.

Asylthematik angesprochen, denn die Hälfte der Polizist(inn)en wird temporär auf den Asyl-Supportstellen eingesetzt.
Dort sei die Verteidigung der Grenzen der Rechtsstaatlichkeit und der Menschlichkeit bei der Bewältigung der Asylströme die an Polizisten gestellte große Herausforderung. An die Glückwünsche des Landes knüpfte Landeshauptmann-Stv. Franz Hiesl auch das Bekenntnis, dass Sicherheit ihren Preis hat. Sinngemäß sind gut ausgebildete Polizisten eine der nachhaltigsten Investitionen in die Sicherheit! Bundesministerin Dr. Johanna Mikl-Leitner dankte auch den Familien und Partner(inne)n der Absolventen, dass sie immer vor und hinter ihnen gestanden haben! Sie tragen damit nicht nur zur persönlichen Unterstützung bei, sondern unterstützen damit auch die Öffentlichkeit. Nach einem Rückblick der Schüler auf die Ausbildung und dem kirchlichen Segen durch Landespolizeiseelsorger Probst Johann Holzinger ist zum Empfang des Landeshauptmanns geladen worden.

Die 17 Damen und 32 Herren der Polizeigrundausbildungslehrgänge 18 und 19/2013 mit Innenminsterin Dr. Johanna Mikl-Leitner, LH-Stv. Franz Hiesl und LPD Andreas Pilsl, B.A. M.A, BZS-Leiter Oberst Erwin Spenlingwimmer und Ausbildnern

Vom Power Girl zur Polizistin

Am 23. Juni wurde das Bildungszentrum OÖ (BZS) von 30 „Power Girls“ besucht. Wie im Vorjahr waren die Mädchen aus der NMS Franziskanerinnen Wels, BRG Wels Wallnerstraße, IBMS mit ihren Lehrern der Einladung gefolgt, um einen Einblick in die Ausbildung von Polizistinnen zu bekommen. Sie wurden von BZS-Leiter Oberst Erwin Spenlingwimmer, BA begrüßt. Danach sind sie unter der Regie von CI Werner Hochreiter, CI Karin Breiteneder und BI Stefan Pfaller und dem Lehrgang O-PGA20-14 durch den tollen Vormittag begleitet worden.

Für die dreißig Mädchen zwischen 11 und 12 Jahren aus der NMS Franziskanerinnen Wels, BRG Wels Wallnerstraße, IBMS war es ein tolles Erlebnis und vielleicht auch Motivation, nach der Schule den Beruf einer Polizistin zu ergreifen.

TERMINANKÜNDIGUNGEN 2015

Sa, 26. September, 14.30 Uhr	**Mauritiusfest** des Stadtverbands Bad Ischl, Bad Ischl
Sa, 3. Oktober, 20.30 Uhr	**Sägewerk-Event** des KB Unterweißenbach, Unterweißenbach
Mi, 17. Oktober, 14 Uhr	Stadtverband Linz-Ebelsberg **Herbstfest**, Pfarrsaal Pichling
Sa, 10. Oktober, 10 Uhr	Hausruckviertel – **Friedenswallfahrt** Maria Puchheim
Sa, 10. Oktober, 15 Uhr	OG St. Peter am Hart – **Dorfheurige** Sankt Peter am Hart
Fr, 16. Oktober 19.30 Uhr	OÖKB-Bezirk Ried – **Bezirksversammlung** Gh. Humer, Eitzing
Sa, 17. Oktober 15.30 Uhr	Österreichisches Schwarzes Kreuz **Obmännertagung,** Redoutensäle Linz
Sa, 24. Oktober, 20 Uhr	**Kameradschaftsbundball** OG Pierbach Gh. Schartmüller-Populorum
So, 25. Oktober	OG Esternberg – **Totengedenken** Esternberg
So, 25. Oktober	OG Münzkirchen – **Totengedenken** Münzkirchen
So, 25. Oktober	OG Schardenberg – **Totengedenken** Schardenberg
So, 25. Oktober, 9.15 Uhr	OG Polling –**Totengedenken** Polling im Innkreis
Mo, 26. Oktober,	OG Wallern – **Totengedenken** Festakt 85 Jahre OG Wallern, Totengedenken, Wallern
So, 1. November	OG Hörsching – **Totengedenken** Hörsching, Österreich
Mo, 2. November	OG Neuhofen an der Krems – **Totengedenken**, Neuhofen an der Krems
So, 8. November, 8.30 Uhr	OG St. Peter am Hart – **Totengedenken** Sankt Peter am Hart
So, 8. November, 9 Uhr	Mehrnbach **140 Jahre Fahne** Mehrnbach
Fr, 13. November, 18 Uhr	**Bezirksversammlung Linz-Land** Weichstätten Gh. Dutzler
Sa, 21. November, 20 Uhr	ÖKB-Bezirksverband Rohrbach – **Bezirksball**, Hofkirchen/Mkr.
Sa, 28. bis So, 29. November	OG Allhaming **Adventmarkt**, Allhaming
Sa, 12. bis So, 13. Dezember	OG Weichstetten **Weihnachtsmarkt** Weichstetten